

## Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro:

Beschluss-Nr.: L-00-133/21

Aktenzeichen:

Amt: Büro des Amtsdirektors

Datum: 25.10.2021

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

X

**Betreff:** Neufassung und Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Linthe**Kurzinfo zum Beschluss****Finanzielle Auswirkungen: Ja**Gesamtkosten: **34.170 €** Jährliche Folgekosten: **34.170 €**

Finanzierung Eigenanteil: € Objektbezogene Einnahmen: €

Haushaltsbelastung: €

Veranschlagung: **Ja** mit **bisher 22.500 €**Produktkonto: **11100.542100** FinanzH: ErgebnisH: **2022****geprüft und bestätigt:**\_\_\_\_\_  
Unterschrift Kämmerer**geprüft und bestätigt:**\_\_\_\_\_  
Amtsleiter\_\_\_\_\_  
Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
GV	1						

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite
**Unterschrift / Datum:**\_\_\_\_\_  
Vorsitzende der GV

Beschluss-Nr.: L-00-133/21

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

**Beschlusstext:**

Die Gemeindevertretung Linthe beschließt den anhängenden Entwurf der Entschädigungssatzung der Gemeinde Linthe mit Wirkung zum 01. Januar 2022 als Satzung (Anlage 1).

Die Entschädigungssatzung der Gemeinde Linthe vom 03. März 2021 tritt außer Kraft.

**Unterschrift / Datum:**

\_\_\_\_\_  
Vorsitzende der GV

**Begründung**

Die Verordnung über die Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Mitglieder kommunaler Vertretungen und Ausschüsse, für sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner sowie über den Ersatz des Verdienstausfalls (Kommunalaufwandsentschädigungsverordnung - KomAEV) regelt seit 31.5.2019 die Höchstsätze der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche kommunale Vertreter (Anlage 3). Gemäß § 6 KomAEV können Gemeindevertreter/innen in Gemeinden bis 5.000 Einwohner ein monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 70 Euro erhalten. Entsprechend § 8 KomAEV kann der/die ehrenamtliche BürgermeisterIn in Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von 751 bis 1000 Einwohner 570 Euro erhalten. Sitzungsgeld kann für Mitglieder der Gemeindevertretung, Ausschussvorsitzende und Ortsbeiratsmitglieder entsprechend § 9 KomAEV bis zu einer Höhe von 30 Euro gewährt werden.

Zum 30. September 2021 zählt die Gemeinde Linthe 915 Einwohner. Dabei entfallen auf die Ortsteile Alt Bork 152, Deutsch Bork 120 sowie Linthe 643 Einwohner. Die letzte Anpassung der Aufwandsentschädigungen erfolgte im Jahr 2008.

Die Verwaltung schlägt folgende Änderungen vor:

BM: 570 €, GV: 70 €, OV Linthe: 440 €, OV Alt Bork und Deutsch Bork: 320 €; OBR: 35 €, SG: 30 €.

Die vorgeschlagenen Aufwandsentschädigungen entsprechen 100% der Höchstsätze der KomAEV (Anlage 3).

Die notwendigen finanziellen Mittel zur Erhöhung der Aufwandsentschädigungen werden im Haushalt 2022 eingeplant.

Anlage 1: Entwurf Entschädigungssatzung

Anlage 2: Entwurf Entschädigungssatzung mit farbigen Änderungen

Anlage 3: Kommunalaufwandsentschädigungsverordnung - KomAEV